

Department für Akutgeriatrie und Remobilisation

Die Aufnahme auf die Akutgeriatrie:

Akutgeriatrische Patienten werden sowohl primär als auch sekundär aufgenommen.

Die Zuweisung bzw. das Formular für die Aufnahme auf die Akutgeriatrie und das Patienteninformationsblatt ist im Internet (ooeg.at) zu finden, und kann von dort herunter geladen werden. Dieses Formular bitte mittels Fax direkt an die Station weiterleiten (Nr.: 05 055472-23554).

Mittels einer schriftlichen oder mündlichen Stellungnahme wird der zuweisende Arzt über die Aufnahme oder Ablehnung informiert.

Der Departmentleiter behält sich das Recht vor, Patienten, die nicht der Zielgruppe entsprechen, abzulehnen sowie Fehlzuweisungen rück zu überweisen.

Aufnahme-, Ausschluss und Abbruchkriterien:

Aufnahmekriterien

- Somatische und/oder psychische Multimorbidität, die eine stationäre Behandlung erforderlich macht.
- Einschränkung oder Bedrohung der Selbständigkeit durch den Verlust funktioneller und gegebenenfalls kognitiver Fähigkeiten
- Unterstützung bei psychosozialen Problemen im Rahmen einer Erkrankung
- Bedarf nach funktionsfördernden, funktionserhaltenden oder reintegrierenden Maßnahmen
- bei intendierter Rehabilitation im Anschluss an die AG/R-Versorgung Herstellen der Rehabilitationsfähigkeit.
-

Es müssen demnach nicht alle drei Kriterien gleichzeitig zutreffen, auch wenn diese in der Regel Hand in Hand gehen werden.

Ausschlusskriterien

- Terminale Erkrankungen (Erkrankungen im Endstadium)
- Fortgeschrittene Demenz
- Intensivstationspflichtige Erkrankungen
- Akut infektiöse Erkrankungen (z. B. MRSA, MRGN)
- Fehlende Therapiebereitschaft und fehlende erreichbare Therapieziele
- Unausweichliche Langzeitinstitutionalisierung

Abbruchkriterien

- Fehlende Therapieerfolge
- Fehlende Therapiebereitschaft
- Verschlechterung des medizinischen Zustandes, die eine Behandlung im akutstationären Bereich erforderlich macht

Allgemeine Hinweise zur Transferierung auf die Akutgeriatrie für zuweisende Ärzte

Eine Transferierung sollte frühest möglich überlegt werden, damit wir:

- einen Platz reservieren
- Ressourcen einplanen
- geeignete Patienten frühzeitig auswählen können, da sonst nur wenig Nutzen für die Patienten erreichbar ist.

Damit sie:

- eine [Zuweisung](#) schreiben
- Patienten und Angehörige bzw. Bezugspersonen über den Zweck der Verlegung und ihre Möglichkeiten informieren können.